



# Spass und Spannung beim Beachvolleyballturnier des Raiffeisen Club in Bad Gams

• von Alois Rumpf

Heiß her ging es am zweiten Augustwochenende nicht nur beim Beachvolleyball Grand Slam in Klagenfurt – auch im „Gams-Bad“ drehte sich alles um das Thema Volleyball.

Sechs Teams kämpften beim Beachvolleyballturnier des Raiffeisen CLUB's des Bezirkes Deutschlandsberg um wertvolle Sachpreise und natürlich um den Sieg. Dabei stachen besonders die Leistungen des BVC Stainztal hervor – platzierten sich doch alle drei teilnehmenden Mannschaften auf dem Stockerlplatz. Besonders erfreulich für alle Teilnehmer: keiner ging am Samstag

leer aus - pro Person gab es ein Startpaket und- je nach Platzierung- Gutscheine im Wert von € 45,- (1. Platz) bis € 10,-.

Und dass auf die CLUB Crew von Raiffeisen Verlass ist, zeigte sich nach einer Verletzung einer Spielerin der „Ballzauberer“ (4. Platz), für die Sandra Ament als dritte Teamspielerin einsprang. Technische Unterstützung erhielt die CLUB Crew des Bezirkes- am Bild von l.n.r. Markus Haring, Kathrin Wagner, Theresia Kiefer und Sandra Ament- von vier Sportstudenten der Sportunion, die für den reibungslosen Ablauf des Turnieres und Einhaltung der Regeln sorgten.



*Die strahlenden Sieger des Volleyballturnieres des Raiffeisen-Clubs*

## Neue Plattform für Bildung in Chemie und Wirtschaft



„Chemie & Bildung“ vereint Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote im außeruniversitären Bereich.

Zusammengeschlossen haben sich fünf

Bildungszweige: die Chemie-Ingenieurschule (Kolleg für Chemie), die Werkmeisterschule Technische Chemie und Umwelttechnik sowie die Lehrgänge Chemie und Lehre, Chemie und Umwelt und Chemie und Sicherheit.

„Durch die enge Kooperation der Ausbildungszweige können wir effizienter arbeiten. Außerdem ist es uns möglich, unseren TeilnehmerInnen passgenaue und maßgeschneiderte Angebote, je nach individuellen Vorkenntnissen, zu bieten“, erklärt Andrea Hickel, Initiatorin der Plattform, den Zusammenschluss.

### Bildung für jeden

Am Kolleg für Chemie werden bereits seit 50 Jahren MaturantInnen zu Chemie-IngenieurInnen ausgebildet. Personen

mit abgeschlossener Berufsausbildung (Lehrabschlussprüfung oder BMHS) können an der Werkmeisterschule Technische Chemie und Umwelttechnik den Werkmeisterbrief erwerben. Im September 2011 startet der nächste Lehrgang.

### Neue Angebote

Neu ist im Herbst 2011 der Ausbildungszweig Chemie und Lehre. Hier können auch Personen ohne chemisches Vorwissen eine Grundausbildung erlangen. Die Lehrgänge in den Bereichen Chemie und Umwelt sowie Chemie und Sicherheit befinden sich derzeit im Aufbau und starten im Herbst 2012.

### Rückfragehinweis:

Chemie & Bildung  
Triester Straße 361  
8055 Graz (beim Brauhaus Puntigam)  
DlIn Dr.in Andrea Hickel, Schulleiterin  
andrea.hickel@chemieschule.at  
0316/38 11 53-16 • 0664/501 99 67  
www.chemieundbildung.at



Fotos ©: Stefan Kristoferitsch